

INHALT

I. Grundlagen

Einleitung	9
<hr/>	
JUTTA JACOB/HEINO STÖVER	
Die Entwicklung der männerspezifischen Suchtarbeit in Deutschland – Eine Zwischenbilanz	13
<hr/>	
HEINO STÖVER	
Männliche Adoleszenz und Sucht	23
<hr/>	
KARIN FLAAKE	
Sucht, Männergesundheit und Männlichkeit – ein neu entdecktes Thema	33
<hr/>	
HARALD KLINGEMANN	
Männer, Körper, Doping	77
<hr/>	
IRMGARD VOGT	
Rein risikoorientierte Sichtweisen auf Männergesundheit enden in präventiven Sackgassen – Neue Männergesundheitsdiskurse und geschlechtsspezifische Gesundheitsförderungsstrategien sind notwendig	99
<hr/>	
THOMAS ALTGELD	
Ältere Männer, Drogenkonsum und Sucht: Probleme und Versorgungsstrukturen	117
<hr/>	
HEINO STÖVER	
Sinn und Funktion exzessiven Drogengebrauchs bei männlichen Jugendlichen – zwischen Risikolust und Kontrolle	129
<hr/>	
ANDREAS HAASE/HEINO STÖVER	

II. Praxis

Genderkompetenz als Bestandteil von männerspezifischer Suchtarbeit	141
<hr/>	
ANDREAS HAASE	
Männerspezifische Suchtarbeit – wie anfangen?	151
<hr/>	
HERBERT MÜLLER	
Gendergerechte Suchtarbeit in der Schweiz	157
<hr/>	
MARIE-LUISE ERNST	
10 Jahre Gender-Arbeit in der Prävention mit und für Jungen und Männer – Ein Erfahrungsbericht aus der Arbeit der DROBS Hannover	169
<hr/>	
CARSTEN THEILE/LENNART WESTERMANN	
Autorinnen und Autoren	189